

An der Arche um acht

VON ULRICH HUB



AN DER ARCHE UM ACHT Ein Weihnachtsstück für die ganze Familie Von Ulrich Hub

Erster Pinguin Antonia Welke
Zweiter Pinguin Roman Just
Dritter Pinguin Amelie Koch
Taube Erika Čeh
Inszenierung Sebastian Strehler
Bühnen- &
Kostümbild Michael S. Kraus
Musikalische
Arrangements Sebastian Strehler

Veranstaltungstechnik
Marcus Richter, Victor Rothermel
(Technische Leiter), Mark Becker (Bühnen-
meister), Erasmus Gerlach (Audio
Engineer), Tobias Haak, Katharina Höß,
Marcus Humboldt (Fachkräfte)

Premiere: 18. 11. 2016 | TheaterOben
Wiederaufnahme: 10.12.2023 | Stadttheater

T:K-EIGENPRODUKTION

Aufführungsrechte: Verlag der Autoren, Frankfurt/
Main
AN DER ARCHE UM ACHT ist auch im Buchhandel
erhältlich

Diese Vorstellung wird freundlicherweise sehr groß-
zügig unterstützt von



Wir bedanken uns bei unseren Theaterpaten:
Buchhandlung Lesezeichen eG
Kanzlei Beschnidt, Knott & Partner mbB
Theater- und Musikgesellschaft e. V. (TuM)

Das T:K-Theater in Kempten wird gefördert aus
Mitteln von



KEIN PINGUIN LÄSST EINEN ANDEREN PINGUIN IM REGEN STEHEN

AN DER ARCHE UM ACHT ist ein Theater-
stück für Jung und Alt über Freundschaft
und über die Offenheit gegenüber der Mei-
nung und dem Glauben anderer. Jede und
jeder darf selbst entscheiden, ob und was
sie oder er glaubt.

DER AUTOR ULRICH HUB

wurde 1963 in Tübingen geboren. Er absol-
vierte ab 1985 eine Schauspielausbildung
an der Hochschule in Hamburg. Heute
arbeitet er als Schauspieler, Regisseur,
Bühnen- und Drehbuchautor an verschiede-
nen Theatern und lebt in Berlin.
AN DER ARCHE UM ACHT wurde 2006 mit
dem Deutschen Kindertheaterpreis, die
gleichnamige Hörspielfassung mit dem
Deutschen Kinderhörspielpreis ausgezeich-
net.

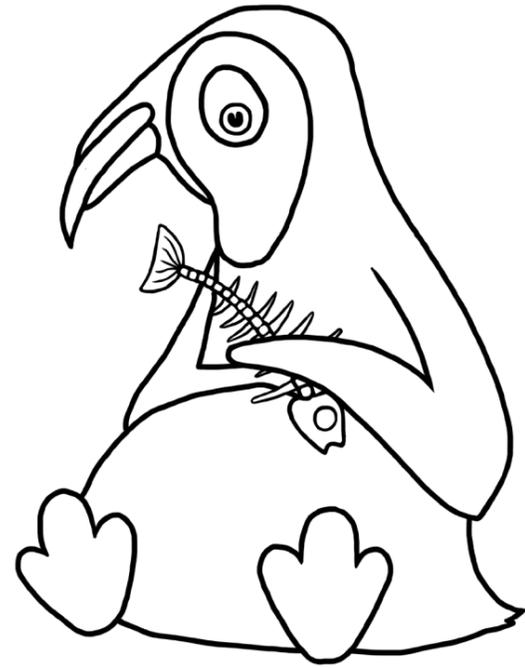
AUS DER LAUDATIO ZUM DEUTSCHEN KINDER- THEATERPREIS 2006

“In Ulrich Hubs Stück stinkt es nicht nur
nach Fisch, sondern vor allem auch

nach Komödie. Eine Seltenheit in der
dramatischen Literatur für Kinder und
somit ein Glücksfall. Ulrich Hub erzählt
seine Geschichte in wunderbaren Szenen
mit pointierten Konflikten. So weit, so
gut,

so amüsant. Aber das Stück hat, wie
alle wirklichen Komödien, einen erns-
ten Kern: AN DER ARCHE UM ACHT ver-
handelt die Frage des Glaubens an Gott,
eine Frage, die nicht nur für Kinder im-
mer wieder virulent ist. Dem Autor helfen
bei der Suche nach Gott seine Figuren
– die Pinguine. Mit ihrer Naivität – viel-
leicht der von Kindern vergleichbar –
gehen sie an die Fragen des Glauben
heran und finden dadurch immer wieder
einfache überzeugende Antworten. Ulrich
Hubs Theaterstück macht Spaß und es ist
gescheit.“

Jetzt bin ich vom vielen
Futtern ganz blass geworden.
Bitte mal mir wieder Farbe auf
mein Gefieder!



SINTFLUT

Ob in Indien, in China, in Afrika, bei den
Syrern, den amerikanischen Indianern, den
australischen Aborigines oder in der „Bibel“
– überall finden wir in sehr alten mythol-
ogischen Erzählungen Berichte über eine
Flutkatastrophe.

Im „Alten Testament“ der Bibel, im 1. Buch
Mose, wird die Sintflut als göttliche Be-
strafung für die Verfehlungen der Menschen
beschrieben. Der gottesfürchtige Noah wird
von Gott vor einer großen Flut gewarnt und
beauftragt, ein großes kastenförmiges
Schiff, eine Arche, zu bauen, um damit sich
und seine Familie sowie je ein Paar der ver-
schiedenen Landtiere zu retten. Die Sint-
flut dauert ein Jahr. Selbst die Bergspitzen
sind mit Wasser bedeckt. Die Arche landet
schließlich „auf den Bergen Ararat“. Eine
von Noah losgeschickte Taube kehrt mit
einem frischen Olivenzweig im Schnabel
zur Arche zurück und verkündet damit die
frohe Botschaft vom Ende der Flut. Danach
schließen Gott und Menschen einen neuen
Bund, zu dessen Zeichen der Regenbogen
wird.

Diese biblische Erzählung stimmt im We-
sentlichen mit dem älteren altbabylonischen
„Atrahasis-Epos“ überein, das vor
etwa 3800 Jahren geschrieben wurde. Auch
im berühmten „Gilgamesch-Epos“, das
ebenfalls älter ist als unsere Bibel, wird die
Sintflut beschrieben.

In der Bibel wird diese Geschichte als Er-
zählung über den Bund Gottes mit dem

Menschen umformuliert.

Da das „Alte Testament“ auch für den jüdi-
schen und moslemischen Glauben gilt, hat
die Sintflut für die Gläubigen dieser Reli-
gionen ebenfalls große Bedeutung.

Tatsächlich hat es immer wieder große
Flutkatastrophen gegeben. Dafür gibt es
eine Reihe ganz natürlicher Gründe:

- Meteoriten- oder Asteroideneinschläge
haben in der Urzeit zu sintflutartigen Ka-
tastrophen geführt;

- das Ende der letzten Eiszeit und die damit
verbundenen enormen Abschmelzungen
der Gletscher führten vor ca. 7000 Jahren
zu einem Anschwellen der Meeresspiegel um
bis zu 100 m. Einige Wissenschaftler ver-
muten, dass dadurch das Schwarze Meer,
das bis dahin ein riesiger Süßwassersee
gewesen war, mit dem Mittelmeer verbun-
den wurde, was zu riesigen Überschwem-
mungen geführt haben muss;

- die Verschiebung tektonischer Platten an
der Erdkruste kann zu gewaltigen Erdbeben
am Meeresgrund (sogenannte „Seebeben“)
und in der Folge zu Tsunamis (Schwerewel-
len) mit verheerenden Überflutungen
führen. Ende Dezember 2004 starben nach
einem Tsunami im Indischen Ozean 230.000
Menschen und im März 2011 kam es auf
Grund eines Tsunamis zur Katastrophe am
Kernreaktor Fukushima in Japan.

Pinguin im Regen

Musical score for "Pinguin im Regen" with lyrics and chords.

Chords: A, E, F#m, D, A7, Dm

Lyrics:
Kein Pingu-in lässt ei-nen ander'n Pingu-in im Re-gen-stein.
Wir wol-len niemals aus-ein-an-der geh'n.
Ni-mals lässt ein Pingu-in einen ander'n Pingu-in im Re-gen-stein. Wir
sind die bes-ten Freun-de auf der Welt. Wir
sind die bes-ten Freun-de auf der Welt.



NUSSKNACKER UND MÄUSEKÖNIG
23. & 15.12.2023

DAVID BOWIE - ASTEROID 342843
26., 30., 31.12.2023

IMPRESSUM
THEATER KEMPTEN gGmbH
Rathausplatz 29, 87435 Kempten
Künstlerische Direktorin: Silvia Armbruster
www.theaterinkempten.de
Redaktion: Hans Piesbergen
Grafik „Pinguine“: Lukas Laitzsch
Foto: Barbara Ehlert
Gestaltung: www.studioneo.de